

**Grußworte des Sprechers des
Zentrums für Europäisches Wirtschaftsrecht**



Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

wir freuen uns, Ihnen nun schon zum neunten Mal die "Nachrichten aus dem Zentrum" zukommen zu lassen, mit denen wir Sie über die wissenschaftliche Tätigkeit seiner Mitglieder für den Zeitraum Mitte 2018 bis Mitte 2019 informieren wollen.

Herzliche Grüße aus Bonn,
Ihr



Professor Dr. Wulf-Henning Roth

Zentrums für Europäisches Wirtschaftsrecht der Universität Bonn

CENTER FOR EUROPEAN ECONOMIC LAW, UNIVERSITY OF BONN

CENTRE DE DROIT ECONOMIQUE EUROPÉEN DE L'UNIVERSITÉ DE BONN

Mitglieder: Prof. Dr. Moritz Brinkmann, LL.M.
Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Everling †
Prof. Dr. Matthias Herdegen
Prof. Dr. Ulrich Huber
Prof. Dr. Rainer Hüttemann, Dipl.-Volksw.
Prof. Dr. Christian Koenig, LL.M.
Prof. Dr. Jens Koch
Prof. Dr. Matthias Lehmann
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Marcus Lutter
Prof. Dr. Wulf-Henning Roth, LL.M.
(Sprecher)
Prof. Dr. Dres. h.c. Karsten Schmidt
Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M.
Prof. Dr. Daniel Zimmer, LL.M.

Inhaltsübersicht

I. Vortragsreihe des Wintersemesters 2018/2019

II. Das akademische Jahr 2018/2019 in der Deutschen Rechtsschule
Warschau

III. Forschungsbericht der Zentrumsmitglieder

I. **Vortragsreihe des Wintersemesters 2018 / 2019**

Prof. Dr. Konrad Ost

Bundeskartellamt

**Gefängnis für Manager und Strafrecht für Unternehmen? Kartellrechtliche
Sanktionen in der rechtspolitischen Diskussion**

08.10.2018

in Zusammenarbeit mit dem Bonner Juristischen Forum

Dr. Stephan Holthoff-Pförtner

*Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales des
Landes Nordrhein - Westfalen*

**Zwischen Vielfalt und Einheit: Europa der verschiedenen
Geschwindigkeiten**

29.10.2018

Priv.-Doz. Dr. Oliver Mörsdorf

Universität Bonn

**Neuer Schwung im Europäischen Gesellschaftsrecht? EuGH und
Kommission als Impulsgeber für eine Regelung des Rechts der
Unternehmensmobilität**

19.11.2018

*Vortrag einsehbar auf der Webseite und veröffentlicht in der Schriftenreihe des Zentrums
Heft Nr. 221*

Prof. Dr. Gregor Thüsing

Universität Bonn

Europa und die Kirchen

03.12.2018

*Vortrag einsehbar auf der Webseite und veröffentlicht in der Schriftenreihe des Zentrums
Heft Nr. 222*

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Schön

*Geschäftsführender Direktor am Max-Planck-Institut für Steuerrecht und
Öffentliche Finanzen, München*

Wo steht die europäische Steuerpolitik?

28.01.2019

IV. Das akademische Jahr 2018/2019 in der Deutschen Rechtsschule Warschau

Im Juni 2018 wurde der 22. Kurs für deutsches und europäisches Recht an der Universität Warschau abgeschlossen. 25 Personen haben die Zeugnisse erhalten und fünf der besten Absolventen wurden mit Preisen ausgezeichnet, mit denen sie ein Monatspraktikum in den juristischen Abteilungen führender deutscher Unternehmen (Deutsche Telekom, Allianz SE, Daimler, Siemens und ThyssenKrupp) in Deutschland absolvieren durften.

Im Oktober 2018 hat der 23. Kurs mit insgesamt 35 Personen begonnen. Zur feierlichen Eröffnung des akademischen Jahres am 19.10.2018 hielt Prof. Dr. Peter Huber, Richter am Bundesverfassungsgerichts und Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München, einen Vortrag über das Thema „Europa am Scheideweg – Zwischen Narrativ und Neubesinnung“. Am 18.10.2018 hat eine deutsch-polnische Tagung zum Thema „Bilaterale Investitionsschutzverträge: Gegenwart und Zukunft in der Europäischen Union“ stattgefunden. Es wurden folgende Vorträge gehalten:

- Prof. Dr. Hans-Georg Dederer, Universität Passau: „Deutschlands Haltung zum internationalen Investitionsschutz - schillernde Perspektiven aus Politik und Recht“
- Prof. Dr. hab. Cezary Mik, Warszawa, UKSW: „Polens Haltung zum internationalen Investitionsschutz - schillernde Perspektiven aus Politik und Recht“
- Prof. Dr. Marcus Ludwigs, Universität Würzburg: „Investitionsschutz in den Grenzen der Autonomie des Unionsrechts“

Am Ende der Tagung hat Prof. Dr. Wulf-Henning Roth die Podiumsdiskussion moderiert.

Im Laufe des Wintersemesters wurden 10 Blockveranstaltungen durchgeführt. Im 2018 zum ersten Mal haben die Warschauer Studenten die Grundzüge des deutschen Strafrechts gehört. Diese Vorlesung hat Frau Dr. Scarlett Jansen gehalten.

Im Rahmen des Sommersemesters 2019 wurden – wie bisher - 20 Blockveranstaltungen durchgeführt. Die Studierenden haben, wie jedes Jahr, fünf Klausuren geschrieben, in deren Rahmen Kontrollfragen zu allen Vorlesungen gestellt wurden.

Ab Frühjahr 2019 laufen die Vorbereitungen auf das nächste akademische Jahr 2019-2020. Die erste Aufnahmeprüfung hat Ende April stattgefunden, die zweite wird Mitte September durchgeführt.

Am 17.06.2019 hat die Deutsche Rechtsschule Warschau gemeinsam mit der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Warschau das 70. Jubiläum des deutschen Grundgesetzes gefeiert. Aus diesem Anlass hat Prof. Dr. Christian Hillgruber einen Vortrag über die „Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Grundgesetzes“ gehalten. Kurzreferate hielten zwei polnische Professoren:

- Prof. Wyrzykowski: „Gemeinschaft der Rechtskultur – Grenzen der Rezeption“
- Prof. Zubik: „Über die Lebendigkeit des Grundgesetzes nach seinem 70. Geburtstag“

Prof. Dr. Moritz Brinkmann, LL.M.

*LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT, DEUTSCHES UND
EUROPÄISCHES ZIVILVERFAHRENSRECHT SOWIE INSOLVENZRECHT*



I. Vorträge

- „Die Zukunft der Insolvenzgründe vor dem Hintergrund von Koalitionsvertrag und Restrukturierungsrichtlinie“, Arbeitskreis für Insolvenzwesen, Köln, 12.03.2019.
- „Die Restrukturierungsrichtlinie - Rettungsanker für Deutschland und Europa?“, Zwölftes Heidelberger Symposium zur Unternehmensrestrukturierung, 13.03.2019.
- „Konzerninsolvenz: Gestaltung in Deutschland!“, Vortrag im Rahmen des Workshops zum Deutschen Insolvenzrechtstag, 03.04.2019.

II. Tagungsleitungen

- Kolloquium des RWS - Verlags zur Evaluation des Gesetzes zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen, 05. / 06.11.2018.
- Düsseldorfer Insolvenztage, 28. / 29.05.2019.
- „Die Umsetzung der Richtlinie über den präventiven Restrukturierungsrahmen“, Symposium des Zentrums für Europäisches Wirtschaftsrecht der Universität Bonn mit der Universität zu Köln.

III. Veröffentlichungen

- „Drahtseilakt ohne Sicherung - Die Haftung aus den Zahlungsverboten §§ 64 S. 1 GmbHG, § 92 Abs. 2 AktG und die Deckung durch die D&O Versicherung“, in: Festschrift für Alfred Bergmann, Berlin / Boston, 2018, S. 93-109.
- „Die Auflösung des Gläubigerausschusses durch die Gläubigerversammlung“, ZIP 2019, 241-247.
- Kommentierung der §§ 47-52 und 165-173, in: Uhlenbruck, Kommentar zur Insolvenzordnung, 15. Aufl., München 2019.
- Kommentierung der §§ 145-163 BGB sowie der Art. 43-46a EGBGB, in: Hanns Prütting / Gerhard Wegen / Gerd Weinreich (Hrsg), Kommentar zum BGB, 14. Aufl., Neuwied 2019.

IV. Herausgeberschaften

- Mitherausgeber der RWS-Schriftenreihe: „Beiträge zum Insolvenzrecht“, gemeinsam mit Bruno M. Kübler, Hanns Prütting und Christoph Thole.



I. Vorträge

- Blockseminar zur Sicherheitspolitik in Wien, 30. August 2018: „Recht und Macht - Völkerrechtsordnung und Entwicklungstendenzen der internationalen Staatenwelt“.
- Universität Basel - BSCC Chapter 2019 Technology Innovation Apero Series am 26. Februar 2019: „Genome Editing as a Paradigmatic Challenge for the Law of Biotechnology“.
- Workshop in Windhoek, Namibia, Titel: „The Impact of International Rights Law on Constitutional Democracy in Africa“, vom 06-08. März 2019: „The Status of International Law in the Domestic Legal Order“ und „Parliamentary Control over ratification of and withdrawal from treaties“.
- Diskussionsveranstaltung und Buchpräsentation „Der Kampf um die Weltordnung“ am 25. Juni 2019 in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund in Berlin.

II. Publikationen

- The International Law of Biotechnology (E. Elgar, Cheltenham 2018)
- Der Kampf um die Weltordnung (C.H. Beck, München 2018)
- Europarecht (C.H. Beck, 20. Aufl. 2018)
- Völkerrecht (C.H. Beck, 18. Aufl. 2019)

III. Aufsätze und Beiträge in Sammelwerken

- „Die Reform der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion: von einem Systemwechsel bei Risiko und Haftung“, in: M. Ludwigs (Hrsg.), Regulierender Staat und konflikt-schlichtendes Recht, Festschrift für Matthias Schmidt-Preuß zum 70. Geburtstag, Duncker und Humboldt, Berlin 2018, S. 359-365; 227.
- „Reception and Implementation of International Human Rights Standards and Human Right Jurisprudence by Domestic Courts and Other National Bodies, in: S. Kadelbach/22 T. Rensmann/E. Rieter (Hrsg.), Judging International Human Rights, Springer International Publishing, AG 2019, S. 345-387.

IV. Dissertationen

- Alexander Pehl: „Repräsentative Auslegung völkerrechtlicher Verträge“
 - André Gilles: „Die Konditionalität der Finanzhilfen für Euro-Staaten“
-



I. Monographien und Herausgeberschaften

- Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht, 4. Auflage, Köln 2018, 1088 Seiten.

II. Aufsätze und Beiträge in Sammelwerken

- "Empfiehl es sich, die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gründung und Tätigkeit von Non-Profit-Organisationen übergreifend zu regeln?" in: DJT (Hrsg.), Verhandlungen des 72. Deutschen Juristentages, Leipzig 2018, Band I: Gutachten, G1-104.
- "Gemeinnütziger Journalismus in den USA und in Deutschland", StuW 2018, S. 384-397 (zusammen mit R. Stollenwerk).
- „Zur Umsatzsteuerpflicht der Gestellung von Ordensangehörigen nach nationalem Steuerrecht und Unionsrecht“, UR 2018, S. 577-582.
- „Abteilung Zivil-, Wirtschafts- und Steuerrecht: Empfiehlt es sich, die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gründung und Tätigkeit von Non-Profit-Organisationen übergreifend zu regeln?“ NJW-Beilage 2018, S. 55-58.

III. Anmerkungen

- Rezension von: Prinz, U. / Kanzler, H.-J. W. (Hrsg.), Handbuch Bilanzsteuerrecht, 3. Auflage 2018, DStR 51- 52/2018, S. XV.

IV. Europabezogene Dissertationen

- Schrage, P., "Aktienrechtliche Pflichten und Haftung von Vorstand und Aufsichtsrat in Bezug auf Steuergestaltung", Duncker und Humblot, Abhandlungen zum Deutschen und Europäischen Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht, Band 123, Berlin 2018.
 - Becker, S., „Die Abziehbarkeit von Geldstrafen und Geldbußen“, Eul-Verlag, Köln 2018.
-



I. Gutachten

- „*Empfiehl sich eine Reform des Beschlussmängelrechts im Gesellschaftsrecht?*“, Gutachten F zum 72. Deutschen Juristentag, 2019.

III. Aufsätze und Beiträge in Sammelwerken

- „Der Beurkundungsfehler als Nichtigkeitsgrund nach § 241 Nr. 2 AktG“, in: Festschrift 25 Jahre Deutsches Notarinstitut, München, 2018, S. 491 - 501.
- „Nichtigkeit oder Anfechtbarkeit?“, ZHR 182 (2018) S. 378 - 413.
- „Öffentlich-rechtliche Informationsrechte versus aktienrechtliche Verschwiegenheitspflichten, in: Festschrift für Matthias Schmidt-Preuß, Berlin, 2018, S. 369 - 386.
- „Die Legal Judgement Rule: ein Fall für die Wolfsschlucht“, in: Festschrift für Alfred Bergmann, Berlin, 2018, 413 - 434.
- „Die hoheitlich beherrschte AG nach der Deutsche Bahn-Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts“, ZHR 183 (2019), S. 7 - 45.
- „Die Ad-hoc-Publizität: Veröffentlichungs- oder Wissensorganisationspflicht?“, AG 2019, 273 - 286.



I. Vorträge

- 17. September 2018 - Pressekonferenz im Bayrischen Landtag, München.
- 04. Oktober 2018 - Tagung Arbeitskreis Kartellrecht, Bonn, Hotel Königshof.
- 03. - 05. Oktober 2018 - Staatsrechtslehrertagung, Bonn, WCCB.
- 13. November 2018 - VATM-Wirtschaft trifft Wissenschaft, Köln, Hotel Früh am Dom, Vortrag: „Anspruch auf schnelles Internet - ein Déjà-vu des Holterdipolters der Energiewende?“.
- 30. November 2018 - EStALI Conference, Brüssel, Chair Session III, Club of the University Foundation.
- 05. Juni 2019 - Expertentalk Austria, Wien, Trend Hotel Savoyen, Vortrag: „Neuer Kurs in der Beihilfen- und Vergabepolitik?“.
- 26. Juni 2019 - Kölner Kartellrechtsgespräche, Köln, Senatssaal der Universität.

II. Bücher und Monografien

- Haratsch / Koenig / Pechstein, Europarecht, 11., überarbeitete und aktualisierte Auflage, Tübingen 2018, Verlag Mohr Siebeck, 770 Seiten.

III. Herausgeberschaften

- **CRNI:** Competition and Regulation in Network Industries
- **ENLR:** European Networks Law and Regulation Quarterly
- **EPPPL:** European Procurement & Public Private Partnership Law Review
- **EStAL:** European State Aid Law Quarterly
- **EWS:** Europäisches Wirtschafts- und Steuerrecht
- **InfrastrukturRecht**
- **N&R:** Netzwirtschaften und Recht
- **ZfWG:** Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht

IV. Aufsätze und Beiträge in Sammelwerken

- Koenig, Christian: „Kann, was nicht zu verstehen ist, Befolgung erwarten?“, ZfWG 1/2019.
- Koenig, Christian / Wilden, Beatrice: „Re-Communalisation - The Impact of the In-house Privilege and National Public Pricing Law on European State Aid Law“, EStAL 2, 2018, Seiten 264 - 273.
- Koenig, Christian: „Der rechtlich abgesicherte Anspruch auf schnelles Internet - ein Déjà-vu des Holterdipolters der Energiewende?“, in: Netzwirtschaften und Recht (N&R) 3,4 / 2018, Editorial.
- Koenig, Christian: „EU-beihilfenrechtliche Stolpersteine bei der Rekommunalisierung - Eine Fallstudie am Beispiel der Wasserwirtschaft (Teil 2)“, in: Zeitschrift für Beihilfenrecht (BRZ) 1/2018, Seiten 3-9.
- Berberich, Bernd / Koenig, Christian: „Willkürliche Verletzung des Grundrechts auf den gesetzlichen Tatsachenrichter durch das

Bundesverwaltungsgericht bei Bestätigung des Internetverbots?“, in: Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht (ZfWG) 3/2018, Seiten 153 - 155.

- Koenig, Christian: „Die Zulassung von Recycling-Lotterien und der hierfür eingerichteten Pfandautomaten“, in: Zeitschrift für Wett- und Glücksspielrecht (ZfWG) 1/2018, Seiten 2- 7.

V. Europa-bezogene Dissertationen und Habilitationen

In Bearbeitung:

- Beate Förtsch
„Übertragbarkeit der Machtabgrenzungskriterien des Kartellrechts auf das Beihilfenrecht“
 - Franziska Schramm
„Transparenzanforderungen/Regulierung der Flughafenentgelte nach europarechtlichen Vorgaben“
 - Veronika Koch
„Die Rekommunalisierung von Versorgungsleistungen - Inhouse-Geschäfte und der steuerliche Querverbund kommunaler Holdinggesellschaften auf dem Prüfstand des EU-Beihilfenrechts“
-

Prof. Dr. Matthias Lehmann,
DEA (Paris), LL.M., J.S.D. (Columbia)

*INSTITUT FÜR INTERNATIONALES PRIVATRECHT UND
RECHTSVERGLEICHUNG*



I. Vorträge und Präsentationen

- 03. Juli 2018 - Institute of International and Comparative Law, London, Vortrag: „The New EU Rules on Third-Party Effects of Assignment unter Scrunity“; Vortrag zum Vorschlag der Kommission vom 12.03.2018 bezüglich der auf die Drittwirkungen von Abtretungen anzuwendenden Recht.
- 04. August 2018 – Den Haag, Academy of International Law, Summer Course on Private International Law, Kurs: „Comparative Law“.
- 07. September 2018 - Society of Legal Scholars, London, Vortrag: „Extraterritoriality and the End of Harmony in Private International Law“.
- 15. Oktober 2018 - Deutscher Bundestag, Rechtausschuss, Fachgespräch Europäisches Wirtschaftsgesetzbuch.
- 18. Oktober 2018 - Universität Osnabrück, Kolloquium zu Ehren von Reiner Schulze, Vortrag: „Towards new Horizont: Commenting and Codifying European Business Law“.
- 13. November 2018 - Rutgers Law School in Camden, New Jersey, Vortrag: „Die rechtliche Komplexität des Brexit“.
- 15. und 16. November 2018 - New York University (NYU), School of Law, Konferenz „The Continuing Relevance of Private International Law and its Challenges“, Vortrag: „The New Challenges of Extraterritoriality“.
- 20. November 2018 - Europäisches Parlament, Event on the European business law code.

- 21. November 2018 - Représentation permanente de la France auprès de l'union européenne, Colloque sur le Code européen des affaires.
- 22. November 2018 - Konferenz: „Faut-il réformer le droit des obligations luxembourgeois?“, in Esch Sur Alzette (Luxemburg), Vortrag: „Wegfall der Geschäftsgrundlage?“.
- 17. Januar 2019 - Universität Bonn, Tischgespräch: „Deutsch-Französisches Insolvenzrecht: ist eine Modernisierung möglich?“, Moderation.
- 21. Januar 2019 - British Institute of International and Comparative Law, London - Rome II at 10: Looking back and ahead, Vortrag: „German and Austrian Case Law on the Rome II Regulation“.
- 05. Februar 2019 - Käte Hamburger Kolleg „Recht als Kultur“, Vortrag: „Culture, Law and the Economy: Explaining Diversity in Business Regulation“.
- 06. Februar 2019 - Single Resolution Board, Brüssel, Vortrag: „The Brexit effect on EU resolution measures with regard to English law financial instruments“.
- 15. Februar 2019 - Université de Lausanne, DigiWeek, Vortrag zum Thema: „Cryptocurrencies and Property Law“.
- 10. April 2019 - Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ), Basel, Workshop on legal aspects of digital currencies, Beitrag zum Thema: „Applicable law, jurisdiction and conflicts of law“.
- 15. April 2019 - Deloitte, Frankfurt, Workshop Tokenisierung, Impulsvortrag zu IPR, Entmaterialisierung und Tokenisierung.
- 21. Mai 2019 - Wertpapier-Mitteilungen, Frankfurt, Kreditrechtstagung, Vortrag zum Thema: „Abtretungen von Darlehensforderungen und Datenschutz“.
- 07. Juli 2019 - Université Paris II, Services financiers: Les législateurs nationaux face au Brexit, Vortrag zum Thema: „Le législateur allemand face aux Brexit“.

II. Bücher

- La régulation économique sonne-t-elle le glas des codes civils?, Montreal 2018.
- European Financial Services Law - Article-by-Article Kommentar, Baden-Baden, München, Oxford, 2019.

III. Buchbeiträge

- „L' espace de justice à la carte? La coopération judiciaire en Europa à géométrie variable et à plusieurs vitesses“ (gemeinsam mit Eva Lein), in: Marie-Elodie Angel, Louis d'Avout u.a. (Hrsg.), Le Droit de l'Épreuve des Siècles et des Frontières, Paris 2018, S. 1093 - 1120.
- „American vs. European Approaches to Extraterritoriality in Civil Litigation“, in: Andrea Bonomi / Krista Nadakavukaren Schefer (Hrsg.), US Litigation Today Still a Threat For European Business or just a Paper Tiger?, Zürich 2018, S. 187-229.

IV. Aufsätze

- „Binnenkohärenz des europäischen Verbrauchervertragsrechts“, in: Artz/Gsell, Verbrauchervertragsrecht und digitaler Binnenmarkt, Tübingen 2018, S. 19-43.
- „Applying or taking account of foreign overriding mandatory provisions - Sophism under the Rome I Regulation, Comments on the ECJ Case C-135/15 - Nikiforidis“ (gemeinsam mit Johannes Ungerer), in: Yearbook of Private International Law, Vol. 19 (2017/2018), S. 53-82.
- „Securities transfer and applicable law: anything goes?“ (gemeinsam mit Klaus Löber), in: Butterworths Journal of International Banking and Financial Law 2018, S. 622-625.
- „¿Pueden las instituciones jurídicas calmar los „espíritus animales“ en el mercado hipotecario? La experiencia de Alemania“ (gemeinsam mit Isabel Schnabel), in: Juan José Ganuza/Fernando Gómez Pomar (eds.), Presente

y Futuro del Mercado Hipotecario Español: Un Análisis Económico y Jurídico.

- „American vs. European Approaches to Extraterritoriality in Civil Litigation, in: Andrea Bonomi/Krista Nadakavukaren Schefer (eds.), US Litigation today: Still a Threat For European Businesses or Just a Paper Tiger?“, Zürich 2018, S. 197-230.
- „Bitcoin-Handel - Bitcoins sind keine Finanzinstrumente, Urteilsanmerkung zu KG, Urt. v. 25.2018 - (4) 161 Ss 28/18 (35/18)“, NJW 2018, S. 3734 - 3737.
- „Globaler Klimawandel und internationales Privatrecht - Zuständigkeit und anzuwendendes Recht für transnationale Klagen wegen Klimawandelbedingter Individualschäden“, Rabels Zeitschrift, 1/2019, S. 77-110.
- „Abtretung von Darlehensforderungen und Datenschutz - Neues zu einer problematischen Beziehung, Teil I“ (gemeinsam mit Anselm-Leander Wanke), WM 2019, S. 613-664.
- „Abtretung von Darlehensforderungen und Datenschutz - Neues zu einer problematischen Beziehung, Teil I“ (gemeinsam mit Anselm-Leander Wanke), WM 2019, S. 665-708.
- Der Aachener Vertrag - „Peu d’ambitions“ oder Anbruch einer neuen Episode deutsch-französischer Zusammenarbeit?, in GPR 2019, S. 49-50.
- Proportionality in the Single Rule Book (gemeinsam mit Bert Joosen), in: Mario P. Chiti/Vittorio Santoro (eds.), The Palgrave Handbook of European Banking Union Law, Basel 2019, S. 65-90

V. Kommentierungen

- Artikel 4,5 und 17 Rom-II-Verordnung, in: Hübtege/Mansel, Nomos-Kommentar zum BGB, Band 6: Rom-Verordnungen zum Internationalen Privatrecht, S. 347-405, 576-592, Baden-Baden 2019.
- Internationales Finanzmarktrecht, in: Münchener Kommentar zum BGB, Bd. 11 - Internationales Privatrecht II, 6. Aufl. 2015, 7. Aufl. 2018.

VI. Editorials

- Grenzüberschreitende Finanzdienstleistungen - Das Internationale Finanzmarkt-, Privat- und Zivilprozessrecht Deutschlands, Österreichs, der Schweiz und Liechtensteins (gemeinsam mit Dirk Zetzsche), Tübingen 2018.

VI. Dissertationen

- Stephan Gohling: CoCo-Bonds. Praxis und Dogmatik bedingter Pflichtwandelanleihen
 - Thelen, Martin: Dark Pools - Schattenbörsen im Lichte US-amerikanischer, europäischer und deutscher Kapitalmarktregulierung
-

Prof. Dr. Wulf-Henning Roth, LL.M.

*GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR UND SPRECHER DES ZENTRUMS FÜR
EUROPÄISCHES WIRTSCHAFTSRECHT
INSTITUT FÜR INTERNATIONALES PRIVATRECHT UND
RECHTSVERGLEICHUNG*



I. Vorträge

- 22. November 2018 - Universität Augsburg, Konferenz: „Private Enforcement of European Competition and State Aid Law, Teil I: Private Enforcement of EU Competition Law after Directive 2014/104/EU - The European Perspective“
- 09. April 2019 - Deutsche Richterakademie Trier: „Die Einwirkung des Unionsrechts auf das deutsche Privat- und Wirtschaftsrecht, Teil 1 und 2“.

II. Kommentare

- Koller/Kindler/Roth/Drüen, HGB-Kommentar, 9. Aufl. 2019: vor § 1-§ 58, vor § 84-§ 104a, vor § 343-§ 354a, § 357-§ 362, vor § 373-§ 406.
- Frankfurter Kommentar zum Kartellrecht, 92. Lieferung 2018: vor §§ 33 - 33h GWB 2017, S. 1-48; § 33 GWB 2017, S. 1-55; § 33a GWB 2017, S. 1-93; § 33c GWB 2017, S. 1-33; § 33d GWB 2017, S. 1-33; § 33e GWB 2017, S. 1-10; § 33f GWB 2017, S. 1-7.

III. Aufsätze, Beiträge zu Sammelwerken

- Drittstaatliche Eingriffsnormen und Rom-I-Verordnung, IPRax 2018, 177-186.
 - Das Unternehmen als „wirtschaftliche Einheit“ im europäischen und deutschen Kartellrecht, in: Festschrift für Matthias Schmidt-Preuß (2018), S. 749-781.
 - Zur Aktivlegitimation im deutschen Kartelldeliktsrecht, in: Festschrift für Dirk Schroeder (2018), S. 709-722.
-

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt

LEHRSTUHL FÜR UNTERNEHMENSRECHT
AN DER BUCERIUS LAW SCHOOL HAMBURG



I. Vorträge

- „Überschuldungsvermeidung durch Rangrücktritt und Patronatserklärung“, Universität Wien, 05.04.2017.
- DAI-Tagung „Personengesellschaften“, München, 27.-29.04.2017.
- Steuerrechtliche Jahresarbeitstagung: „Gesellschaftsrechtliche Unternehmenspraxis“, gemeinsam mit Prof. Dr. Alfred Bergmann und Prof. Dr. Hans-Joachim Priester, Wiesbaden, 23.05.2017.
- EBS Law School: „Der Einzelunternehmer – Rätsel des Handels- und Wirtschaftsrechts!“, Wiesbaden, 23.05.2017.
- DAI-Tagung „Unternehmensnachfolge“, Berlin, 16.-18.11.2017.
- Symposion zum 80. Geburtstag von Prof. Harm Peter Westermann: „Schiedsklauseln in Personengesellschaftsverträgen“, Tübingen, 26.01.2018.
- Deutscher Insolvenzrechtstag: „Konsistenzprobleme im gesellschafts- und insolvenzrechtlichen Pflichtenkreis“, Berlin, 15.03.2018.
- DAI-Tagung „Unternehmensnachfolge“, München, 19.-21.04.2018.
- 69. Steuerrechtliche Jahresarbeitstagung Unternehmen 2018:
 - „‘Schiedsfähigkeit‘ von Beschlussmängelprozessen in Personengesellschaften“
 - „Aufsteigende Sicherheiten im Aktienrecht“
 - „„Actio pro socio bei der GmbH & Co. KG“, Wiesbaden, 07./08.05.2018.

- Akademie der Wissenschaften: „Today's and Tomorrow's Education in the Field of Corporate, Foundation and Trust Law in the Czech Republic and in Europe, Prag, 11.05.2018.

II. Publikationen

- Non Profit Law Yearbook 2016/2017, Hamburg 2017, gemeinsam mit Rainer Hüttemann, Peter Rawert, Birgit Weitemeyer.
- ZHR (Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht und Wirtschaftsrecht)
- ZIP (Zeitschrift für Wirtschaftsrecht)
- EWiR (Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht)
- Münchener Kommentar zum HGB, 4. Aufl., Bd. V (§§ 383-406), 2018

III. Aufsätze und Beiträge in Sammelwerken

- "Verbandsautonomie und Außeneinfluss", in: Bumke/Röthel (Hrsg.), Autonomie im Recht, Tübingen 2017, S. 143-165.
- „Schiedsklauseln in der Insolvenz“, in: Moritz Brinkmann et al. (Hrsg.), Dogmatik im Dienst von Gerechtigkeit, Rechtssicherheit und Rechtsentwicklung, Festschrift für Hanns Prütting, Köln 2018, S. 889-896.
- „Mehrheitsentscheidungen von Anleihegläubigern zu Lasten gekündigter Anleihen – Betrachtungen zum Urteil BGH v. 8.12.2015 – XI ZR 488/14 „Solar World“, in: Helmut Siekmann et al. (Hrsg.), Festschrift für Theodor Baums, Tübingen 2017, Bd. II, S.1073-1080.
- „Die Causa Suhrkamp: Ein Traditionsverlag schreibt Insolvenzrechtsgeschichte“, in: Hermann Weber (Hrsg.), Das Recht als Rahmen für Literatur und Kunst. Tagung im Nordkolleg Rendsburg vom 4.bis 6. September 2015, Berlin 2017, S. 11-23.
- „Zur „Abstraktheit“ im Stellvertretungsrecht“ - Wiedergelesen: Paul Laband, ZHR 10 (1866), 183 ff., in: Auer et al. (Hrsg.), Festschrift für Claus-Wilhelm Canaris zum 80. Geburtstag, Berlin 2017, S. 117-129.

- „Stimmrechtsausschluss bei der Beschlussfassung über die Abberufung aus wichtigem Grund. Zum Urteil des BGH vom 4.4.2017“ – II ZR 77/16, GmbHR 2017, 670-673.
- "Der Einzelunternehmer – Herausforderung des Handels- und Wirtschaftsrechts", JuS 2017, 809-816.
- „Gesellschaftsrecht im Spiegel der NJW – Ein Streifzug durch 70 Jahrgänge“, NJW 2017, 3350-3356.
- „Schiedsklauseln in Personengesellschaftsverträgen – Zugleich zum Beschluss BGH vom 6.4.2017, NZG 2017, 657 „Schiedsfähigkeit III“, NZG 2018, 121-127.
- „Rechtsschutz des Minderheitsgesellschafters gegen rechtswidrige ablehnende Beschlüsse“, NJW 1986, 2018-2021.
- „Konsistenzprobleme im gesellschafts- und insolvenzrechtlichen Pflichtenkreis“, ZIP 2018, 853-358

IV. Betreute Dissertationen

- Lewin Martens: „Kapitalmarktrechtliche Informationspflichten über Kartellrechtsverstöße und Kartellvorwürfe“.
 - Fabian Grossmann: „Die Daseinsberechtigung der fusionsrechtlichen Ministererlaubnis“.
-



Aufsätze und Beiträge

- „Kirchliche Loyalitätspflichten im Zugriff des Europarechts“, BB 2018, 2085-2810 (zusammen mit Regina Mathy).
 - „Datengebundene Verarbeitung und Datenverantwortlichkeit - Lehren aus der Rs. „Zeugen Jehovas“, NZA 2019, S. 6-11 (zusammen mit Sebastian Rombey).
 - „Tendenzschutz oder Transzendenzschutz? Europarechtliche Herausforderungen des kirchlichen Arbeitsrecht“, in: Reichold (Hrsg.), Tagungsband Hirschberger Gespräche, 2019, S. 13-32 (zusammen mit Regina Mathy).
 - „Grenzfälle mittelbarer Diskriminierung“, in: Gedächtnisschrift für Robert Rebhahn, 2019, S. 611-622.
 - „Forschung im Gesundheitswesen: Anforderungen an einen passgenauen Datenschutz“, in: NZS 2019, 201-205 (zusammen mit Sebastian Rombey).
 - „Europäisches Tarifvertragsrecht“, in: Festschrift für Renate Hornung-Draus, 2019, S. 95-99.
-

Prof. Dr. Daniel Zimmer, LL.M.

*DIREKTOR DES
INSTITUTES FÜR HANDELS- UND WIRTSCHAFTSRECHT*



I. Herausgeberschaft

- Wirtschaft und Wettbewerb / Competition Law and Economics (Zeitschrift für Wettbewerbs- und Kartellrecht).

II. Aufsätze und Beiträge

- The Digital Economy: A Challenge for Competition Policy, in: The Roles of Innovation in Competition Law Analysis (Paul Nihoul/Pieter Van Clevnenbreugel, eds.), Edward Elgar, Cheltenham (UK) and Northampton (MA, USA), 2018, S. 299-306.
- Algorithmen, Kartellrecht und Regulierung, in: Europäisches, deutsches und internationales Kartellrecht, in: Festschrift für Dirk Schroeder, herausgegeben von: Juliane Kokott, Petra Pohlmann und Romina Polley, Verlag Dr. Otto Schmidt, Köln 2018, S. 999-1008.
- Fragwürdiges Eigentum an Daten, in: Daten Debatten, hrsg. von der Stiftung Datenschutz, 2018, S. 317-324.
- Das Fusionsverbot für Siemens/Alstom - ein Grund für eine Reform des Wettbewerbsrechts?, Betriebs-Berater (BB) 11/2019, S. 1.

